

Schiller, Friedrich: Moralische Schwätzer (1782)

- 1 Wie sie mit ihrer reinen Moral uns, die Schmutzigen, quälen!
- 2 Freilich, der groben Natur dürfen sie gar nichts vertraun!
- 3 Bis in die Geisterwelt müssen sie fliehn, dem Tier zu entlaufen,
- 4 Menschlich können sie selbst auch nicht das Menschlichste tun.
- 5 Hätten sie kein
- 6 Wahrlich, sie plünderten selbst in der Umarmung die Braut.

(Textopus: Moralische Schwätzer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/26909>)